



Antrag

der Fraktionen FDP, Bündnis 90/Die Grünen und SSW

Erhalt des Staatsforstes Christianslust

Der Landtag wolle beschließen:

Der Staatsforst Christianslust wird nicht verkauft.

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, mit dem Kreis Dithmarschen in Verhandlungen zu treten, mit dem Ziel, sowohl den in Dithmarschen befindlichen Landeswald als auch die dem Kreis Dithmarschen gehörenden Forsten gemeinsam zu bewirtschaften. Dabei ist zu prüfen, ob weitere Flächen des Landeswaldes außerhalb Dithmarschens in diese gemeinsame Bewirtschaftung mit einbezogen werden können.

Begründung:

Der Kreis Dithmarschen hat dem Land Schleswig-Holstein eine gemeinsame Bewirtschaftung der Dithmarscher Waldflächen angeboten. Hierdurch können Synergie- und Einspareffekte erzielt werden, die einen Verkauf des Staatsforstes Christianslust überflüssig machen. Bei einer Schaffung einer neuen Organisationsstruktur hinsichtlich der Bewirtschaftung der Dithmarscher Forsten kann ein Einbezug weiterer Flächen diese Synergie- und Einspareffekte noch verstärken.

Günther Hildebrand
für die Fraktion der FDP

Karl Martin Hentschel
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Lars Harms
für die Abgeordneten
des SSW